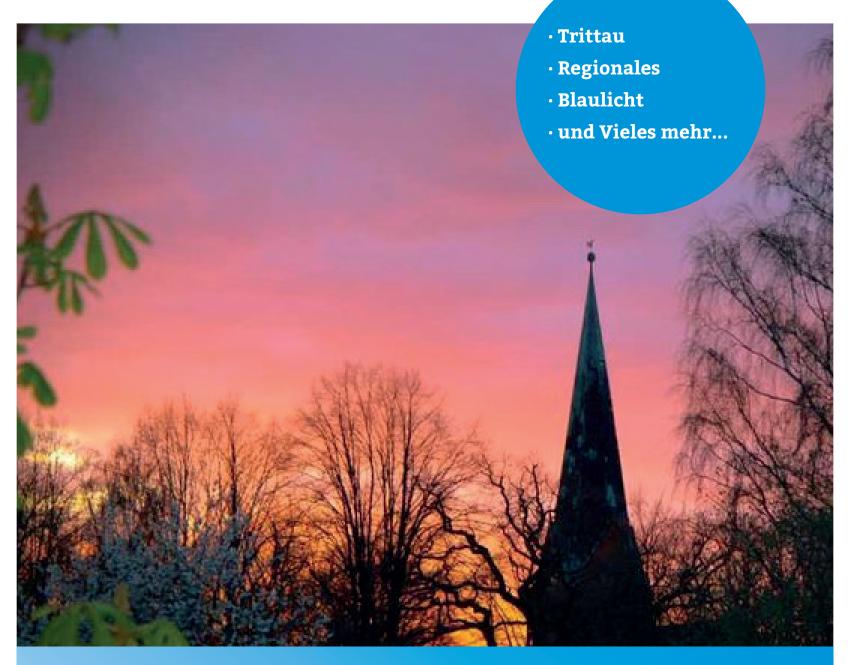


DAS NACHRICHTEN- UND INFORMATIONSMAGAZIN FÜR TRITTAU UND UMGEBUNG



ABENDSONNE TRIFFT MARTIN LUTHER KIRCHE







"IHRE WERBEANZEIGE BEI TRITTAU ONLINE BUCHEN"

Werbung mit nachhaltigem Effekt. Sichern Sie sich für Ihr Unternehmen einen Platz im nächsten Trittau Online Magazin.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein auf Sie zugeschnittenes Angebot.

Kontaktieren Sie uns gerne unter: redaktion@trittau-online-magazin.de.



GRAFIK

Grafik Gestaltung Layout

GRAFIK . FLYER . LOGOGESTALTUNG . ANZEIGEN
IMAGE - UND INFOBROSCHÜREN . KATALOGE
PREISLISTEN . PLAKATE . EINLADUNGEN
GESCHÄFTSAUSTATTUNG . GIVE-AWAYS
HANDLETTERING . PRODUKTBLÄTTER

K GRAFIK . Karin Baumann . Freie Grafik-Designerin kgrafik.net . karin@kgrafik.net . T 04104 -90 44 911 M 01520 - 18 18 646 . Facebook: Kgrafikdesignerin





05 **TRITTAU**

Erinnerungen eines Freundes, DRK spendet 6.000 Euro, Tierische Impressionen aus Trittau.

Mehr dazu ab Seite 05



80 **REGIONAL**

Ein Grönwohlder erzählt, Drive in Bauernhof, In Großensee zog der Frühling ein, u.v.m.

Mehr dazu ab Seite 08



18 **BLAULICHT**

Unsere Einsatzkräfte und ihr tägliches Geschäft – Alles rund um Brandbekämpfung, Hilfeleistung und den Alltag während der Dienstzeit.

Mehr dazu ab Seite 18

IMPRESSUM

Trittau-Online Magazin-Verlagsgesellschaft | Steuernummer: 30/285/21752 | redaktion@trittau-online-magazin.de

Herausgeber: Julian P. Geisler Florian Bargholz Rausdorfer Weg 14a 22969 Witzhave

Text & Foto: Gestaltung:

Redaktionsleitung: Julian P. Geisler (JPG), Florian Bargholz (BB) Julian P. Geisler (JPG), Florian Bargholz (BB), Christian Strohwig (CS)

Karin Baumann, K Grafik, karin@kgrafik.net Anzeigenannahme: E-Mail: redaktion@trittau-online-magazin.de

ÄRZTE IN TRITTAU

ALLGEMEINMEDIZIN

Karen Hartwig

Bahnhofstr. 37 22946 Trittau Tel.: 04154/ 81 0 88

Dr. Matthias Johansons

Kirchenstr. 34 22946 Trittau Tel.: 04154/2305 E-Mail: praxis@johansons.de

Dr. E. Pohl

Kirchenstr. 38a 22946 Trittau Tel.: 04154/81018 www.praxisgemeinschaft-trittau.de

Petra Kußmann

Trittauer Str. 26b 22946 Großensee Tel.: 04154/6191 www.praxis-kußmann.de

Frau Dr. medic. Lia Krüger

Rausdorfer Str. 35 22946 Trittau Tel.: 04154/ 3508

AUGENHEILKUNDE

Dr. Martin Heidemann

Europaplatz 3 22946 Trittau Tel.: 04154/82 72 0 www.augenheidemanntrittau.de

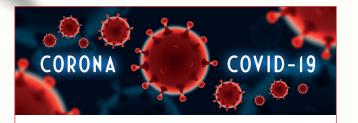
FRAUENHEILKUNDE

Kerstin Hagen-Torn & Dr. Andrea Zingel

Bahnhofstr. 37 22946 Trittau Tel.: 04154/ 810 48

Frau Kurtulus & Dr. S. Griese

Kirchenstr. 38a 22946 Trittau Tel.: 04154/ 8 10 18 E-Mail: info@shakra-griese.de www.praxisgemeinschaft-trittau.de



Unter diesen Telefonnummern und Mailadressen können Sie alle Fragen zum Thema Corona-Virus klären:

Bürger-Telefon des Kreises Stormarn: 04531 / 160-1160

(Montag bis Donnerstag: 9 bis 15 Uhr, Freitag: 9 bis 12 Uhr)

Bürgertelefon des Landes Schleswig-Holstein zu COVID-19: 0431 - 79 70 00 01

(werktags von 8:00 – 18:00 Uhr)

Bürgertelefon des Bundesgesundheitsministeriums zu allgemeinen Informationen zum Corona-Virus:

030 - 346 465 100

Weitere Telefonnummern: www.bundesgesundheitsministerium.de/ ~/buergertelefon

Telefon der Kassenärztlichen Vereinigung für Patientinnen und Patienten: 116 117

Damit können Patientinnen und Patienten gezielt weitervermittelt werden:

www.schleswig-holstein.de/sozialministerium

Bleiben Sie gesund!

GEMEINDE TRITTAU

Der Bürgermeister

Europaplatz 5 22946 Trittau

Tel.: 04154 / 80 79 - 0 Fax: 04154 / 80 79 - 75

E-Mail: info@trittau.de Web: www.trittau.de

Öffnungszeiten

 Montag:
 07.00 - 12.30 Uhr

 Dienstag:
 08.30 - 12.30 Uhr

 Mittwoch:
 geschlossen

 Donnerstag:
 15.00 - 18.30 Uhr

 Freitag:
 08.30 - 12.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung







NACH 24 JAHREN VERABSCHIEDET SICH DER TRITTAUER HANS RÜCKLIES VON SEINER TÄTIGKEIT ALS "NEUE LÜBECKER-HAUSWART". SEIN LANGJÄHRIGER WEGGEFÄHRTE ALFRED WILKE ERINNERT SICH.

Mein lieber Hans,

seit über 45 Jahren leben wir gemeinsam als Nachbarn in dem schönen Ort Trittau. Während dieser langen Zeit haben wir so einiges durchgestanden. Über einige Umwege verschlug es Dich hierher, wo Du am 01. Oktober 1975 das Glück hattest, in eine Wohnung der "Neue Lübecker" einzuziehen. Schnell lernten wir uns kennen. Deine markante und immer hilfsbereite Art übertrug sich aus Deinem Berufsleben als Fahrer eines Rettungswagens beim Deutschen Roten Kreuz, 1 zu 1 in Dein Privatleben. Oft hast Du Dich eingebracht, sodass es nicht verwunderlich war, dass Du am 16.03.1997 die Tätigkeit als Hauswart und somit Ansprechpartner für uns alle antratst. Du folgtest damit Deinem Vorgänger Oswald Fleischhammel. Bis heute füllst Du diese Aufgabe mit Elan und Freude aus. Aber jetzt ist Schluss! Der Lebensabschnitt Deines Ruhestandes geht in eine weitere Runde. Ich gebe zu, diese Entscheidung von Dir hat mich überrascht, dennoch kann ich sie gut verstehen. Unzählige Dinge, die für viele selbstverständlich waren, hast Du um uns alle herum erledigt. Wird es jemals wieder so werden? Eines ist aber sicher - als Mensch und als geschätzter Nachbar bleibst du uns erhalten. Uns - damit meine ich auch den dritten in unserem Bunde. Der gute Freund und Nachbar Willi Bargholz zog vor einigen Jahren zu uns in die

Gemeinschaft. Zusammen haben wir ein tolles Miteinander. Ob beim nachmittäglichen Kaffee trinken mit hausgemachtem Kuchen, beim Grillen an frischer Luft oder am Abend bei einem kleinen Gläschen, wir drei haben immer was zum Klönen. Wenn wir alle ganz viel Glück haben, dann zaubert uns Deine liebe Frau, die Marianne, ihre köstlichen "Königsberger Klopse", wovon wir gar nicht genug bekommen können. Aber nun genug geschwelgt mein lieber Hans. Ich wünsche Dir für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem eine stabile Gesundheit. Für Dein Amt als einer unserer Mietervertreter wünsche ich Dir stets ein glückliches Händchen, bei allem was Du für die Allgemeinheit tust.

Dein Freund und Mietervertreter, Alfred Wilke



V. li.: A. Wilke, W. Bargholz, M. Rücklies und H. Rücklies

DRK-ORTSVEREIN TRITTAU SPENDET 6.000 EURO

Trittau – Je länger die Corona-Pandemie anhält, desto mehr Menschen geraten in immer schwierigere persönliche Lebenssituationen. Auch wenn der Staat in vielfältiger Weise Unterstützung leistet, können nicht alle erreicht werden, die es verdient hätten.

Der Ortsverein Trittau des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hat deshalb beschlossen, dort Hilfe zu leisten, wo sie besonders benötigt wird. Besonders denkt der Ortsverein hier an kleine Kinder, deren Eltern aufgrund der Pandemie unverschuldet in Schwierigkeiten geraten sind, weil sie zum Beispiel ihren Beruf derzeit nicht ausüben dürfen oder gar ihren Arbeitsplatz verloren haben.

Nicht nur Datenschutzbestimmungen erschweren jedoch die Suche nach solchen bedürftigen Kindern. Aus diesem Grund hat der Ortsverein Trittau Kontakt zu vier ortsansässigen sozialen Einrichtungen aufgenommen, die täglich in direktem Kontakt mit Kindern stehen und daher Notsituationen treff-

sicher identifizieren können.

Diesen vier Einrichtungen stellt der Ortsverein Trittau insgesamt 6.000 Euro als Spende zur Verfügung, die diese in Eigenverantwortung verwenden sollen, um dem einen oder anderen Kind einen dringenden Wunsch zu erfüllen oder eine Mangelsituation etwas zu lindern.

Der DRK-Ortsverein Trittau ist überzeugt, dass diese Unterstützung bedürftiger Kinder im Sinne all derer ist, die durch ihre Mitgliedsbeiträge oder Spenden diese Aktion überhaupt erst ermöglichen und bedankt sich im Namen der betroffenen Kinder recht herzlich.

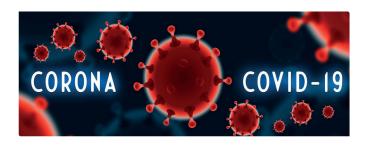


CORONA SCHNELLTEST-STATION TRITTAU: AUSWEITUNG DER ÖFFNUNGS-ZEITEN/ TESTUNGEN JETZT IN DER CAMPEHALLE

Trittau – Die in Kooperation zusammen zwischen Seniorenpartner Schulz und der Gemeinde Trittau betriebene Schnellteststation weitet die Öffnungszeiten aus. Ab sofort werden die Tests montags, mittwochs und freitags von 9-13 Uhr, dienstags von 13-17 Uhr, donnerstags von 9-17 Uhr sowie samstags von 7-12 Uhr angeboten. Auch der Ort der Schnelltest-Station wird der großen Nachfrage angepasst. Die Schnelltests werden nun in der Campehalle (Rausdorfer Straße 1, direkt hinter dem Bürgerhaus) angeboten. Parkmöglichkeiten gibt es hinter der Gemeindeverwaltung oder auf dem Schützenplatz.

Testen lassen können sich alle Bürgerinnen und Bürger. Sie haben einen Anspruch auf einen kostenlosen medizinischen Schnelltest pro Woche. Voraussetzung für den Test ist, dass man symptomfrei ist. Nach erfolgter Testung wird ein Zertifikat ausgestellt.

• (PM)



TIERISCHE IMPRESSIONEN AUS TRITTAU



















87 JAHRE GRÖNWOHLDER

Grönwohld - Heinz Niemeyer lebt seit 87 Jahren in Grönwohld. Mit seiner Frau ist der Grönwohlder schon seit 63 Jahren verheiratet. Über die Gemeinde Grönwohld kann Heinz Niemeyer einiges erzählen. Von 1971 bis 1994 war er der Bürgermeister in der Gemeinde, Aufsichtsratsvorsitzender in der Meierei Trittau, Gemeindevertreter, stellvertretender Amtswehrführer und 18 Jahre lang Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Grönwohld. Auch als Kompasse bei der NDR Serie "Neues aus Büttenwarder" ist er von Anfang an dabei. Bürgermeister wollte Heinz Niemeyer eigentlich nie werden, doch als Vertreter rutschte er durch die Krankheit des eigentlichen Bürgermeisters schnell in dieses Amt. Bei Schnee wurden die Menschen damals munter und das Telefon klingelte dauerhaft da überall sofort Schnee geräumt werden sollte. Dies hat sich wohl bis heute nicht verändert. Heinz Niemeyer berichtet auch von Zeiten als ein Dampfzug von Dwerkaten zur Schule nach Bad Oldesloe fuhr. In Dwerkaten gab es noch ein Güterbahnhof und ein Zollhaus zu dieser Zeit. Die Engländer fuhren mit Panzern durch die Dorfstraße in Grönwohld und Heinz Niemeyer saß mit Flüchtlingen gemeinsam in seinem-Haus. Das Haus wurde danach von Soldaten verwüstet, auf der Suche nach wertvollen Dingen. Die Englischen Soldaten sind dann für 7 Monate in sein Haus eingezogen. Das Brummen der Flieger war auch in Grönwohld deutlich zu hören, als Angriffe auf Hamburg geflogen wurden. Eines seiner schlimmsten Erlebnisse war die Nachricht, dass sein Vater im Krieg gefallen war. Der damals 11 jährige Heinz Niemeyer stand mit Mutter und Hof alleine da. In der Landwirtschaft ist Heinz Niemeyer groß geworden. 7 Tage die Woche wurde gearbeitet. Pünktlich um 12 gab es Mittagessen. Um 18:30 folgte das Abendbrot und um 19:00 Uhr war Feierabend. Auf der Koppel musste gepflügt und gemäht werden. Rüben, Gras, Weizen und Hafer wurden angebaut. Seine Mutter schenkte ihm ein Motorrad, die Erinnerung daran ist noch heute ein wunderschönes Erlebnis. Zu dieser Zeit gab es in ganz Grönwohld etwa 5 Autos. Mit einer 250 er BMW war man ein großer Mann. Heute erkennt Heinz Niemeyer eine deutlich Zunahme beim Straßenverkehr, der Wohnbebauung und ein Abnahme der Landwirtschaft. Immer mehr Betriebe geben auf, was damals undenkbar gewesen war. Es gab alleine 5 Kauffmannsläden in Grönwohld, die Produkte aus der Landwirtschaft verkauften. Heinz Niemeyer könnte Stunden lang von seinen Erlebnissen berichten, allerdings hat man im Alter neben vielen Erlebnissen und Erfahrungen die man gesammelt hat auch einen Nachteil. "Das schlimmste ist, dass man im Alter so viele Dinge vergisst" so Heinz Niemeyer. • (JPG)





NEUE SITZMÖBEL IM SACHSENWALD

Friedrichsruh – Ein besonders edelmütiger Spender wird es gewesen sein, der den nach Ruhe und Entspannung suchenden Spaziergängern die Möglichkeit eines kunstvoll angerichteten Augenschmauses bereitet hat. Ganz besonders dürften sich Hase, Wildschwein und Co. über dieses reizvolle Ensemble freuen, wenn da nicht die Verletzungsgefahr durch scharfkantige Bauteile hervorstechen würde. Hut ab vor diesem wieder einmal besonders respektablen Umgang mit Mutter Natur.

• (BB)





IHRE ZINGELMANN-GRUPPE

Bauleitverfahren, Planung, Abbruch, Erschließung und Vermarktung direkt durch uns!



Bauleitverfahren Projektierung Vermarktung

www.bauland-24.com info@bauland-24.com Telefon 04154/898 12 13



Abbruch Erschließung Erdbau

www.zingelmann-trittau.de info@zingelmann-trittau.de Telefon 04154/993 67-0

US-GENERALKONSUL DARION AKINS IN DER BÄCKEREI ZINGELMANN ZU GAST

Lütjensee – Das Mottowochenende in der Bäckerei Zingelmann lautete am 27.03.2021 "Amerika". US-Generalkonsul Darion Akins ließ es sich nicht nehmen, die Köstlichkeiten wie New York Cheesecake, Mississippi Mud Pie, Strawberry Cheesecake, Popcorn Torte, Salted Caramel Torte, Schoko Erdnuss Torte, Carrot Cake, Muffins, Donuts, Brownie Riegel und Cookies persönlich zu probieren. Tina Zingelmann nahm US-Generalkonsul Darion Akins in Empfang und präsentierte die Köstlichkeiten zum Mottowochenende Amerika. Der US-Generalkonsul war es auch, der die Dekoration für dieses Mottowochenende zur Verfügung stellte. Auch für zu Hause nahm sich der Generalkonsul Darion Akins einige Köstlichkeiten mit. Von der Aktion zeigte sich Darion Akins sehr begeistert.





_ Anzeige _





FREIBADREINIGUNG IN STEINHORST

Steinhorst – Mit Hochdruckreinigern wurde das Freibad Steinhorst für die Badesaison 2021 vorbereitet. Ehrenamtliche Helfer reinigten das große Becken. Die Saison 2021 im Freibad ist geplant für Montag, 31.5.2021 (ab 13 Uhr) bis Sonntag, 29.8.2021 (18 Uhr). Eigentlich sollte vor über 60 Jahren nur ein Feuerlöschteich in der Gemeinde Steinhorst geschaffen werden. Doch die Idee, den Teich als öffentliches Schwimmbad anzulegen, stieß auf große Begeisterung. Mit viel Elan und Eigeninitiative entstand in nur einem Jahr Bauzeit in der Dorfmitte das Freibad Steinhorst. Schnell wurde es in den Sommermonaten zu einem beliebten Treffpunkt für Badegäste aus Steinhorst und den umliegenden Gemeinden. Inzwischen reicht der Bekanntheitsgrad des Freibades auch über die Kreisgrenzen hinaus. Im Laufe der Jahre wurde das Freibad Steinhorst stets den aktuellen technischen und hygienischen Standards angepasst. Seit 2011 wird das Wasser des Freibades solarthermisch erwärmt. Die Badewassertemperatur beträgt dadurch durchschnittlich 23 Grad. 2017 wurde das bereits viele Jahre bestehende Kleinkinderbecken (Babybecken), das eine Größe von 5x3 Meter und eine Tiefe von 25 cm hat, grundlegend erneuert und mit einem eigenen Wasserkreislauf an die Gesamtanlage angeschlossen. Das große ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger sowie der DLRG Steinhorst trug dazu bei, dass man seit Jahrzehnten in Steinhorst baden, aber auch das Schwimmen und Retten erlernen kann. •(JPG)





DRIVE IN BAUERNHOF ZUR DIAMANTEN HOCHZEIT VON MARIANNE & HEINO Koberg – 1958 lernten sich Marianne und Heino in Koberg kennen. Die Beiden



liebten sich und schätzten sich. Das aber nicht nur in der Vergangenheit, sondern auch noch an ihrem 60. Hochzeitstag. Zur Diamanten Hochzeit haben Familie und Freunde den Bauernhof zu einem Drive In Bauernhof umgestaltet. Während Marianne und Heino noch ein 45 minütiges Video mit Glückwünschen sich ansahen, begannen die fleißigen Helferinnen und Helfer den Drive In aufzubauen. Die Gäste konnten so über den gesamten Bauernhof fahren der festlich geschmückt wurde und erreichten am Ende eine beheizte Garage. Noch völlig gerührt vom Video mit den vielen Glückwünschen, ging es dann für Marianne und Heino in die beheizte Garage. Was Marianne und Heino nun erwartete, ahnten sie nicht im Ansatz. Unzählige Gäste waren mit Autos, Traktoren und Feuerwehrfahrzeugen erschienen, um ihre Glückwünsche zu überbringen. Ein kurzer Smalltalk war so mit Abstand möglich und jeder hatte die Möglichkeit, seine Glückwünsche persönlich zu überbringen. Immer wieder fragte Heino wie er sowas nur wieder gut machen könnte. Doch offensichtlich braucht er das nicht, schließlich waren die Menschen alle wegen ihm und seiner Frau gekommen und taten dies aus Freundschaft oder Liebe. Als Heino seiner Marianne einen liebevollen Kuss gab und er den Tränen vor Freude sehr nah war, staunten selbst die Kühe im Stall, was dieses Ehepaar da gemeinsam über viele Jahre geleistet hat. Es war eine ganz besondere Aktion, in ganz besonderen Zeiten, die viele Menschen glücklich machte und selbst den kleinsten Gästen ein Lächeln in das Gesicht zauberte. •(JPG)







FUNKMAST WURDE ABGEBAUT

Eichede – Das Funknetz der Rettungsorganisationen wurde in den vergangenen Jahren von analog auf digital umgestellt. Somit müssen noch etwa 70 Funkmasten abgebaut werden, da diese nicht mehr benötigt werden. Am 07.04.2021 wurde der Funkmast unweit der Kirche in Eichede abgebaut. 50 Jahre lang prägte der Funkmast das Ortsbild. Der Gemeindemitarbeiter Bernd Peemöller sah im Alter von 5 Jahren, wie im Winter der Funkmast montiert wurde. Nun konnte Bernd Peemöller den Abbau des Funkmastes verfolgen, der fast sein ganzes Leben für ihn zu Eichede gehörte. Einige Dorfbewohner zeigten sich sehr erleichtert, dass der Blick auf die Kirche nun ungestört ist und die Stahlkonstruktion verschwunden ist. Die Monteure lösten zunächst gut gesichert in luftiger Höhe die Verschraubungen. Ein Telekran hob dann in zwei Teilen den Funkmast zum Boden. Die gesamten Teile wurden zerschnitten und entsorgt. Somit ist der Funkmast in Eichede nun Teil einer 50 jährigen Geschichte. •(JPG)







- Anzeig



•(JPG)

DIE ZIMMEREI TESSMER AUS MOLLHAGEN

Sie planen einen Neubau, Ausbau, Anbau, Umbau oder eine Altbausanierung/Reparatur? Sie suchen einen Partner für individuelle Holzbaulösungen? Dann haben Sie mit der Zimmerei Teßmer den Partner gefunden, nachdem Sie gesucht haben. Das Team der Zimmerei Teßmer bietet Ihnen Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue. Sie können sich auf die kompetente Beratung und akkurate, pünktliche Ausführung durch das eingespielte Team der Zimmerei Teßmer verlassen. Eine persönliche und eingehende Beratung bei Ihnen vor Ort ist selbstverständlich. Die Zimmerei Teßmer hat für Ihre Wünsche und Vorstellungen immer ein offenes Ohr. Rufen Sie einfach an oder schreiben Sie eine E-Mail. Sie erhalten eine kompetente Beratung und perfekte Planung. Diese Leistungen im Vorfeld sind Grundvoraussetzung für ein gelungenes Ergebnis und ebenso wichtig wie handwerkliches Geschick. Die Wurzeln des Unternehmens liegen im Zimmererhandwerk. Und so führt die Zimmerei Teßmer neben dem Hausbau auch klassische Zimmerarbeiten aus. Aufstockung, Dachstühle, Gauben, Pergolen und Überdachungen, Wintergärten, individuelle Holzkonstruktionen, Carports, Fassaden jeglicher Art, Fachwerkbauten, Holzgaragen, energetische Sanierungsmaßnahmen für z.B. Dach, Wände sowie Erneuerung der Bestandsfenster und auch Dachsanierungen sind das tägliche Geschäft. In der Zimmerei sind ausschließlich ausgebildete Facharbeiter angestellt. Durch präzise Arbeitsvorbereitung mit durchdachten Arbeitsabläufen kann das Team gewährleisten, den hohen Qualitätsanspruch der Kunden gerecht zu werden. Bei größeren Aufträgen werden auftragsbezogen zusätzliche Mitarbeiter eingestellt, und die Zimmerei Teßmer kooperiert aber auch mit anderen Zimmereibetrieben. Die Zimmerei Teßmer orientiert sich regelmäßig am Marktgeschehen und pflegt eine permanente Kundennähe. Telefonisch erreichen Sie die Zimmerei auch weit über die üblichen Geschäftszeiten hinaus. In allen fachlichen Bereichen bildet sich das Team über Schulungen und Seminare stetig weiter, dadurch sieht das Team auch außergewöhnliche Kundenwünsche als eine ständige Herausforderung an.

Tel: 04534/7289993 Mobile: 0162 5134381

Zimmerei Teßmer

Mail: info@zimmerei-tessmer.de



OLDTIMER TRAKTOREN GRATULIEREN ZUR GOLDENEN HOCHZEIT VON EMMI & HANS JÜRGEN

Kronshorst – Die 81 jährige Emmi lernte im Jahr 1966 ihren heute 85 jährigen Hans Jürgen in Schwarzenbek auf einem Ball kennen. Viel hat das Ehepaar in diesen Jahren gemeinsam erlebt und nie die Liebe zueinander verloren. Am 15.04.2021 wurde die goldene Hochzeit gefeiert. Doch in Zeiten von Corona braucht man tolle Freunde, Familie und Bekannte, die sich etwas Besonderes einfallen lassen. Und so fuhr ein Korso von Oldtimer Traktoren gemeinsam mit der Feuerwehr auf dem Hof der Familie vor, um zu gratulieren. Das Ehepaar zeigte sich gerührt von dieser tollen Aktion und wird diesen besonderen Hochzeitstag sicher niemals vergessen. •(JPG)







ROTARY CLUB GROSSHANSDORF UNTERSTÜTZT JUGENDFEUERWEHR STEINBURG

Eichede – Sigrid Mayer - Jendrek vom Rotary Club Großhansdorf, hat eine großzügig Spende von 500€ an die Jugendfeuerwehr Steinburg übergeben. Der Rotary Club unterstützt gerne regionale Dinge und dazugehören natürlich die Jugendfeuerwehren. Durch die Jugendfeuerwehren bauen sich unsere aktiven Freiwilligen Feuerwehren auf und somit sind die Jugendfeuerwehren ein unbeschreiblich wichtiger Baustein in diesem System. Die 30 Mitglieder der Jugendfeuerwehr Steinburg konnten bedingt durch Corona zu letzt im Oktober 2020 einen Übungsdienst durchführen. Daher war die Freude über die großzügige Spende nochmal größer, da man mit der Spendensumme nach der Coronazeit einen schönen Ausflug gemeinsam machen möchte. Schließlich warten die zukünftigen Feuerwehrleute schon sehnsüchtig auf den ersten Dienst. •(JPG)



KRANKENHAUSMITARBEITENDE GEDENKEN DER CORONA-OPFER IN EINEM FREILUFTGOTTESDIENST

Krankenhausleitung dankt den Mitarbeitenden aller Berufsgruppen für ihren unermüdlichen Einsatz in der Pandemie

Reinbek – Am 15.04.2021 haben sich im Garten des Krankenhauses Reinbek rund 50 Mitarbeitende mit Abstand und Maske unter freiem Himmel zu einer Gedenkfeier für die Opfer der Corona-Pandemie versammelt. Sie gedachten der über 400 Patienten, die seit Mitte März 2020 aufgrund ei-

Fortsetzung nächste Seite

Anzeige

Plehn Winteroll Notare Rechtsanwälte

Ferdinand Plehn

Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Steuerrecht

Frank Hartmann

Rechtsanwalt und Notar a.D.

Monika Winteroll

Rechtsanwältin und Notarin Fachanwältin für Familienrecht

Poststraße $5\cdot 22946$ Trittau \cdot Tel. 0 41 54/84 40 - 0 \cdot Fax 04154/84 40 - 31

Rosenweg 5 \cdot 23898 Sandesneben \cdot Tel. 0 45 36 / 13 33 \cdot Fax 0 45 36 / 14 06

Plehn • Winteroll Rechtsanwälte PartG

E-Mail: info@plehn-winteroll.de Internet: www.plehn-winteroll.de ner Covid-19-Infektion in Reinbek stationär behandelt wurden. Der Ärztliche Direktor Prof. Dr. Stefan Jäckle sagte zu Beginn: "Besonders denken wir heute an die Menschen, die im St. Adolf-Stift an oder mit dieser heimtückischen Erkrankung verstorben sind, an ihre Angehörigen und Freunde. Wir trauern über 35 Patienten auf unserer Intensivstation und 60 Patienten auf unseren Corona-Stationen, die aufgrund von Alter oder Vorerkrankungen keine Maximaltherapie gewünscht haben. Wir sprechen dabei nicht über Zahlen, sondern über Mitmenschen, die wir kennenlernen durften, die wir schätzen gelernt haben, die wir wegen ihrer Geduld und Tapferkeit bewundert haben und die wir vermissen. Jeder von uns wird einzelne Schicksale vor Augen haben."

Die Gedenkfeier wurde von den beiden Krankenhausseelsorgerinnen Pastorin Frauke Rörden und Annemarie Nyqvist geleitet. Sie hatten Wünsche und Erlebnisse von Mitarbeitenden erfragt und in den Gottesdienst mitaufgenommen. So sangen zwei Pflege-Auszubildende ein Lied, das sich ein Kollege gewünscht hatte. Zu den Fürbitten wurden Rosen in eine Vase gesteckt, die später auf die Covid-Isolierstation gebracht wurde. Pastorin Rörden sagte: "Es ist gut, dass wir hier zusammen sind und einmal inne halten. Darauf liegt Segen. Auch darauf, wenn Mitarbeitenden zu schönen Momenten bei einsamen Covid-Patienten beitragen konnten oder wenn Menschen geheilt entlassen werden können. Aus dem Teilen dieser Erlebnisse ziehen wir Kraft und Vertrauen." Annemarie Nyqvist lud alle Anwesenden ein, sich zur Erinnerung an diesen Gottesdienst einen in einem Mispelbusch aufgehängte Kristalltropfen mitzunehmen: "Tropfen stehen für die Tränen, die wir in dieser Corona-Zeit geweint haben, aber auch für die Hoffnung. Denn diese Kristalltropfen werfen hundertfach Regenbogensplitter wenn die Sonne scheint. Die Glastropfen lassen uns die Verbindung erkennen zwischen Gott und den Menschen, zwischen Diesseits und Jenseits, zwischen uns und unseren Patienten und genauso die untereinander." Mit Hilfe der Krankenhausgärtner wurde auf dem Krankenhausgelände zur Erinnerung an die Pandemie, aber auch als Hoffnungszeiten eine große Baumhasel gepflanzt. So können die Mitarbeitenden auch in vielen Jahren durch diesen Baum an einem festen Ort an die Opfer der Coronapandemie denken. Pflegedirektor Nils Wulf sagte am Ende der Gedenkfeier: "So eine Zeit verändert die Klinik, die Menschen der Umgang miteinander. Diese Zeiten schweißen zusammen. So sagten Kollegen zu mir: ,Das wahre Gesicht eines Krankenhauses zeigt sich in Zeiten wie diesen – und das Gesicht vom St. Adolf-Stift ist gut und zugewandt.' Über solche Aussagen freue ich mich. Denn unser Fokus liegt auf der Patientenversorgung. Wir als Klinikleitung danken allen unseren Mitarbeitenden: Jeder Berufsgruppe gilt ein großes Lob für ihren unermüdlichen Einsatz. Und wir werden mit ihnen gemeinsam auch gut durch die restliche Pandemiezeit gehen."



FRÜHLINGSBLUMEN ERSTRAHLEN

Großensee - Als Dankeschön an die Großenseer Bürgerinnen und Bürger für die großzügige Spende bei der Jugendsammlung 2019, welche der Jugendfeuerwehr Großensee zugutekam, hat die Freiwillige Feuerwehr Großensee im Oktober 2020 Frühlingsblumen auf der Grünfläche der Bushaltestelle "Hamburger Straße gepflanzt. Die ersten Sonnenstrahlen des Frühlings haben dazu beigetragen, dass die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht. Die verschiedenen Frühlingsblumen blühen bereits in prächtigen Farben und machen das Leben gerade in dieser Zeit ein wenig bunter. Am 03.04.2021 wurden die Blumen von dem stellvertretenden Wehrführer Andreas Siebert, dem Jugendwart Felix Kalienke, der Jugendgruppenleitung Lena Hintze mit ihrer Jugendgruppenführerin Saskia Siebert sowie und Schriftführerin Lena Lindemann-Eggers präsentiert. Finanziert wurden die Blumenzwiebeln aus der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Großensee. Somit hat jeder Unterstützer der Feuerwehr einen positiven Beitrag zu dieser Blütenpracht geleistet. •(PM)





WERTVOLLES LAUBHOLZ AUS SCHLESWIG-HOLSTEIN WEITERHIN SEHR BEGEHRT

Im Februar fand die Gebotseröffnung der 49. Laubwertholzsubmissionen in Schleswig-Holstein statt. Auf zwei zentralen Wertholzlagerplätzen in Daldorf und in Lanken wurden rund 4.400 Festmeter (Fm) der wertvollsten Hölzer aus Schleswig-Holstein angeboten. Während die Schleswig-Holsteinische Holzagentur für private und kommunale Waldbesitzer gemeinsam mit den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (AöR) Werthölzer auf dem Lagerplatz Daldorf präsentierte, wurde die Submission auf dem Lagerplatz Lanken von den Kreisforsten Herzogtum Lauenburg und dem Stadtwald Lübeck ausgerichtet. In diesem Jahr war der massive Schneefall zu Beginn der Submission eine besondere Herausforderung für die ausrichtenden Forstbetriebe. Zahlreiche Forstwirte waren im Einsatz, um die Baumstämme schneefrei zu halten. Insgesamt beteiligten sich 29 Bieter aus ganz Deutschland sowie aus Dänemark an der Submission. Verkauft wurden elf verschiedene Holzarten, vor allem Eichen und Eschen sowie geringe Mengen anderer Hölzer wie Ahorn, Kirsche, Erle und Roteiche. Das wertvolle Laubholz geht vor allem an Furnier-Hersteller sowie Sägewerke. Gegenüber dem Vorjahr ist die Angebotsmenge etwas größer, weil die Trockenheit im Herbst die Holzernte erleichtert hat. Insbesondere die Eiche wurde mit einer beachtlichen Menge von rd. 3.600 Fm verkauft. Eiche erzielte insgesamt einen Durchschnittspreis von 493 €/Fm, die Esche 230 €/Fm. Die Marktsituation ist damit für wertvolle Laubhölzer weiterhin sehr stabil.

Das Höchstgebot der Submissionen erzielte eine Eiche der Kreisforsten Herzogtum Lauenburg mit einem Spitzenpreis von 1.430 €/ Fm. Dieser Stamm ist damit die sogenannte »Braut« auf dem Holzlagerplatz Lanken. In Daldorf ist die »Braut« eine Eiche der Schleswig-Holsteinischen Landesforsten. Mit einem Durchmesser von 93 cm erzielte diese Eiche einen Preis von 1.349 €/Fm. Käufer ist ein Furnierbetrieb

in Nordbayern. Der teuerste Einzelstamm der Submissionen ist eine Eiche der Schleswig-Holsteinischen Holzagentur aus der Forstbetriebsgemeinschaft Ostholstein. Mit einem Durchmesser von 143 cm und einem Volumen von 8,03 Fm erzielte dieser bemerkenswerte Stamm mit einem Preis von 931 €/Fm einen Gesamterlös von 7.476 €.

Der Waldbesitz in Schleswig-Holstein ist mit dem Ergebnis der diesjährigen Submissionen insgesamt sehr zufrieden. Die Preise für die wichtigste Holzart der Submissionen, für die wertvollen Eichen, sind gegenüber dem Vorjahr qualitätsbezogen stabil geblieben, weil die Eiche in vielen Verwendungsbereichen weiterhin eine sehr gefragte Holzart ist. Harald Nasse, Abteilungsleiter für Holzmarkt bei den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten und Dr. Manfred Quer, Geschäftsführer der Schleswig-Holsteinischen Holzagentur, bewerten das Ergebnis als Zeichen für einen stabilen Holzmarkt gleichermaßen positiv.





EURO RASTPARK STORMARNTOR

Hammoor – Die Euro Rastpark GmbH & Co. KG verfügt seit 35 Jahren über Erfahrung in der Entwicklung von Autohof Projekten. Mit mittlerweile 18 Autohöfen in Deutschland ist die Euro Rastpark Gruppe Marktführer, die als Investor mit Unterstützung der Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn mbH den geplanten Autohof an der A1 und A21 in Hammoor entwickelt. Neben den traditionellen Tankstellen ist im Konzept ein Shop, ein Restaurant mit Terrasse und ein Hotel mit 45 Zimmern vorgesehen. 150 LKW Stellplätze und ca. 100 PKW Stellplätze, eine LKW Waschanlage und Fast Food Betriebe sind vorgesehen. Im Jahr 2022 könnte Baubeginn für das Projekt sein.

LANDRAT HENNING GÖRTZ LOBT KRANKENHAUS REINBEK UND WALDHAUS FÜR IHR BÜRGER-TESTZENTRUM

Politiker und Kooperationspartner ziehen nach vier Wochen positive Bilanz: Pflegekräfte des St. Adolf-Stiftes testen im Festsaal des 5-Sterne Hotels Bürger kostenlos und ohne Termin Seit vier Wochen ist das Testzentrum vom Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift im Waldhaus Reinbek nun in Betrieb. Anlässlich des Besuchs von Landrat Dr. Henning Görtz und Landtagsabgeordneten Lukas Kilian (CDU) am 23.4.2021 zog der Betreiber eine positive Bilanz. "Täglich kommen in der Zeit von 7 bis 12 Uhr zwischen 100 und 140 Bürger, um bei uns ohne Termin einen Antigen-Schnelltest professionell durchführen zu lassen", sagt Pflegedirektor Nils Wulf, der das Testzentrum des Krankenhauses organisiert. "Unter den vielen tausend Proben von symptomlosen Menschen war zum Glück nur eine einstellige Zahl im Schnell-Test und dann auch im PCR-Test positiv." Der Landtagsabgeordnete Lukas Kilian zeigte sich beeindruckt, dass es bislang keine falsch-positiven Test gab: "Das spricht für die Qualität des genutzten Testverfahrens und des Personals, das die Abstriche durchführt." Landrat Henning Görtz sagte nach dem Rundgang durch das bereits geschlossene Testzentrum: "Die Logistik hier ist hoch professionell. Es ist für die Getesteten wirklich ein großer Mehrwert, dass sie bei einem positiven Schnelltest sofort vor Ort auch einen PCR-Abstrich machen können, das ist leider nicht in jedem Testzentrum möglich." Görtz zeigte sich vor allem erfreut, dass das Testzentrum nun bereits etabliert ist, da durch das Übersteigen der 100er-Inzidenz ab kommender Woche noch mehr Tests von den Stormarner verlangt werden, etwa für einen Friseurtermin. Auch Bürgermeister Björn Warmer war voll des Lobes: "Die Kooperation von Krankenhaus und Waldhaus Reinbek ist ein Zeichen guter und gelebter Nachbarschaft." Es sei keine Selbstverständlichkeit, dass ein Fünf-Sterne Hotel seine Räumlichkeiten sofort und ohne Eitelkeit zum Testen zur Verfügung stelle. Hoteldirektor Moritz Kurzmann erklärte, dass er als Gastronom ein hohes Interesse habe, die Pandemie mit allen Mitteln zu bekämpfen: "Manchmal sollte man statt zu jammern, einfach machen und dazu beitragen, dass die Hotels- und Restaurants so bald wie möglich wieder öffnen können." Wie läuft das Testen ab?

Das Testzentrum des Krankenhauses befindet

sich an der Loddenallee auf dem Gelände des Waldhauses und ist montags bis freitags (außer an Feiertagen) von 7 bis 12 Uhr geöffnet. Eine Terminvergabe ist nicht nötig und auch nicht möglich. Die Bürger können auf dem Parkplatz des Hotel-Restaurants an der Loddenallee kostenlos parken. Nach Aufnahme der Personalien an der Registration werden sie von Krankenhauspersonal per Antigen-Schnelltest tief in der Nase abgestrichen und müssen dann im angrenzenden Hochzeitssaal 15-20 Minuten auf ihr Testergebnis warten. Wenn dieses negativ ist, erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung. Falls der Schnell-Test positiv ist, wird sofort vor Ort ein PCR-Test gemacht und die Bürger müssen sich bis zum Vorliegen des Testergebnisses für 1-2 Tage in Quarantäne begeben. Das zuständige Gesundheitsamt wird informiert. Wichtig ist, dass in Bürgertestzentren nur Menschen ohne Symptome getestet werden dürfen. Diese Tests sind für alle Menschen mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland kostenlos. Darüber hinaus darf das Krankenhaus keine kostenpflichten PCR-Test anbieten. Bei typischen Symptomen wie Husten, Fieber und Kurzatmigkeit oder Kontakt mit Covid-Patienten muss ein PCR-Test in einer Arztpraxis vorgenommen werden. Mehr unter: www.krankenhaus-reinbek.de/testzentrum •(PM)



_ Anzeige



100 Jahre Tradition 4 Generationen

Montag - Freitag: 06:00 - 18:00 Uhr Samstags: 06:30 - 14:00 Uhr Sonntags: 07:30 - 13:00 Uhr

Alle Backwaren und Feingebäcke werden traditionell in der hauseigenen Backstube hergestellt. Die Liebe zum Handwerk und Produkt steht bei uns im Vordergrund





Hamburger Straße 16 * Lütjensee* 04154/7105



SCHWERER UNFALL AUF DER AUTOBAHN 24 NACH HAGELSCHAUER

Fuhlenhagen – Auf der Autobahn 24 in Fahrtrichtung Berlin, verunfallte im Hagelschauer zwischen den Anschlussstellen Schwarzenbek/Grande und Talkau am Ostermontag zunächst ein VW. Der Fahrer kam nach rechts von der Fahrbahn ab und schoss einen Hang hinauf. Ersthelfer hielten an und kümmerten sich um den Fahrer des VW. Kurz darauf kollidierten fünf weitere Fahrzeuge im Hagelschauer miteinander. Dabei wurden neun Personen verletzt. Der Fahrer eines weiteren VW Golf und der Fahrer eines Porsche, mussten durch die Freiwilligen Feuerwehren Kasseburg und Schwarzenbek aus ihren Fahrzeugen befreit werden. Beide Fahrer erlitten schwere Verletzungen. Auch ein Säugling befand sich in einem der am Unfall beteiligten Fahrzeuge und wurde vorsorglich in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Rettungsdienst rückte mit mehreren Rettungswagen, Notärzten und dem Rettungs hubschrauber Christoph 29 zur Unfallstelle an. Die Autobahn 24 musste über einen längeren Zeitraum in Fahrtrichtung Berlin voll gesperrt werden. Nun wird die Polizei die genaue Unfallursache ermitteln. •(JPG)









FAMILIE AUF AUTOBAHN 24 VERUNFALLT

Möhnsen – Am 06.04.2021 haben schlechte Witterungsverhältnisse zu einem Unfall auf der Autobahn 24 geführt. Zwischen den Anschlussstellen Talkau und Schwarzenbek/Grande, kam ein Audi offenbar wegen Aquaplaning von der Fahrbahn ab, geriet auf den Grünstreifen und überschlug sich im Anschluss. In dem Fahrzeug befand sich eine Familie. Die Eltern und ihre drei Kinder wurden durch den Rettungsdienst versorgt und vorsorglich in ein Krankenhaus eingeliefert. Auch ein Rettungshubschrau-

ber landete an der Unfallstelle. Mit Teddybären beruhigte der Rettungsdienst die Kinder vor Ort und verschaffte sich so das nötige Vertrauen. Zeitweise musste die Autobahn 24 voll gesperrt werden. Im Stau kam es zu einem weiteren Auffahrunfall, glückerweise nur mit Blechschaden.

•(JPG)

MOTORRADFAHRER KOLLI-DIEREN IM KURVENBEREICH

Mollhagen – Auf der Straße Lasbeker Weg, kollidierten am 18.04.2021 zwei Motorradfahrer im Kurvenbereich. Der Rettungsdienst versorgte die Motorradfahrer am Unfallort und brachte die beiden Männer anschließend in umliegende Krankenhäuser. Da durch den Zusammenprall auch Betriebsstoffe auf der Fahrbahn ausliefen, rückte die Freiwillige Feuerwehr Mollhagen an. Zunächst wurde die Fahrbahn mit Ölbindemittel abgestreut. Im Anschluss musste noch ein Stück Erdreich ausgestochen werden, welches durch Öl verunreinigt wurde und nun der fachgerechten Entsorgung zugeführt wird. Nur wenige Stunden vor diesem Unfall, verunfallte auf derselben Strecke in einer anderen Kurve ebenfalls ein Motorradfahrer und verletzte sich leicht.











TÖDLICHER VERKEHRSUNFALL MIT MASSENANFALL VON VERLETZTEN

(ots) – Am Ostermontag kam es gegen 18:36 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Bundesautobahn 7 zwischen Schnelsen-Nord und Quickborn.

Bei Eintreffen der ersten Einsatzkräfte waren vier Personenkraftwagen am Unfall beteiligt. Infolge des Unfalls wurden 11 Fahrzeuginsassen verletzt/betroffen.

Die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Norderstedt-Garstedt sicherten als erstes die Einsatzstelle und die verunfallten Fahrzeuge ab, stellten den Brandschutz und unterstützten den Rettungsdienst bei allen notwendigen medizinischen Maßnahmen. Für eine Person kam leider jede Hilfe zu spät, sie verstarb noch an der Unfallstelle. Alle weiteren Personen wurden in umliegende Krankenhäuser in Hamburg und Schleswig-Holstein transportiert.

Anzeige

Die schönsten Erinnerungen sind die, die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



Christina Lienesch mit ihrem ganz besonderen Trauerbegleiter "Happy"

Sich von einem geliebten Menschen zu verabschieden, fällt schwer. Die Gefühle fahren Achterbahn, nichts ist mehr, wie es war.

Wir gehen den Weg mit Ihnen GEMEINSAM, unterstützen Sie dabei, die Wünsche Ihres geliebten Menschen zu erfüllen und behalten auch immer im Blick, was SIE gerade brauchen.

Und wenn Sie sich mit einem Lächeln an die Zeit des Abschieds zurückerinnern können, ist ein großer und wichtiger Schritt für die vor Ihnen liegende Zeit getan.

Was wir tun, tun wir mit Herz.

Büro Kirchenstraße 32, 22946 Trittau Telefon 04154 / 842 80 70 Webseite www.bestatterintrittau.de



FEUERWEHR BEFÜLLT LÖSCHTEICH

Eichede – Nachdem der Löschteich an der Kirche ausgebaggert wurden, gab es nicht genügend Niederschlag um den Teich aufzufüllen. Damit im Ernstfall genügend Löschwasser zur Verfügung steht, füllten Feuerwehrleute mit ihren Pumpen den Teich auf. Das Wasser wurde aus einem deutlich größeren Teich bis zur Kirche gepumpt. Nach mehreren Stunden war der Löschteich wieder gefüllt.

•(JPG)

NACH TÖTUNGSDELIKT AUF SPIELPLATZ IN GRÖN-WOHLD ANKLAGE WEGEN VERDACHTS DES TOT-SCHLAGS ERHOBEN

Grönwohld – Nachdem Tötungsdelikt vom 21.10.2020 in Grönwohld hat die Staatsanwaltschaft Lübeck gegen einen 21-jährigen Mann aus Grönwohld Anklage zum Landgericht Lübeck wegen Verdachts des Totschlags zum Nachteil eines 22 Jahre alten Mannes erhoben. Der Angeklagte soll dem Geschädigten gegen 22:00 Uhr des Tattages im Rahmen eines verabredeten Treffens auf einem Spielplatz mit einem Schlagring mit ausklappbarer Klinge eine Vielzahl von Messerstichen in den Rücken, den Nacken und in Richtung des Kopfes versetzt haben, so dass das Opfer noch am Tatort verblutete. Die Tatwaffe konnte nicht gefunden werden. Beide Männer waren in Grönwohld wohnhaft und miteinander bekannt. Nach dem Ergeb-









nis der Ermittlungen geht die Staatsanwaltschaft davon aus, dass beide sowohl über gemeinsame Betäubungsmittelgeschäfte in Verbindung standen, als auch eine gemeinsame geschäftliche Betätigung im Bereich des Baugewerbes planten. Wie genau sich letztere gestalten sollte, konnte bislang nicht geklärt werden. Die Hauptverhandlung hat am 26.04.2021 begonnen. Es sind sechs Hauptverhandlungstage anberaumt.

_ Anzeige



NACH UNFALL AUF AUTOBAHN 1 / 27 JÄHRIGER AUDI FAHRER WAR OHNE FÜHRERSCHEIN UNTERWEGS

Reinfeld – Am 03. April 2021 kam es gegen 11:45 Uhr auf der Autobahn 1 zwischen der Anschlussstelle Reinfeld und dem Autobahnkreuz Lübeck in Fahrtrichtung Lübeck zu einem Verkehrsunfall.

Nach bisherigem Erkenntnisstand befuhr eine 77- jährige Frau aus Nordwestmecklenburg mit einem VW Golf die mittlere Spur der BAB 1. Zum Überholen scherte sie auf den linken Fahrstreifen aus. Hierbei übersah sie einen Audi RS5, der mit deutlich höherer Geschwindigkeit den linken Fahrstreifen befuhr. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Der VW Golf schleuderte über die Fahrbahn. Die Fahrerin und ihr 78-jähriger Beifahrer wurden leicht verletzt. Der Audi RS5 überschlug sich mehrfach auf der Fahrbahn. Der 27- jährige Fahrer wurde leicht verletzt und machte falsche Angaben zu seiner Person. Später konnten die Polizeibeamten die richtigen Personalien ermitteln und stellten fest, dass der 27- Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Der entstandene Sachschaden wird auf 69.500 Euro geschätzt.

Die 77- Jährige wird sich wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung und der 27- Jährige unter anderem wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung,

des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und des Verdachts der falschen Namensangabe verantworten müssen.

• (JPG)



- Anzeige





(ots) Bargteheide – Am 21. April 2021 kam es gegen 17 Uhr in der Hamburger Straße in Bargteheide zu einem Unfall mit einem LKW.

Nach bisherigem Erkenntnisstand befuhr ein 57-jähriger LKW- Fahrer aus der Nähe von Reinfeld die Hamburger Straße in Richtung Ahrensburg. Aus bislang ungeklärter Ursache kam der Fahrer nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug durchbrach einen Bushaltestellenunterstand und fuhr ungebremst in ein Wohnhaus. Der LKW- Fahrer wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Die drei 36, 37 und 4 Jahre alten Bewohner der Wohnung saßen zum Zeitpunkt des Unfalls im Wohnzimmer und erlitten einen Schock. Die Wohnung ist aktuell nicht bewohnbar. Ein 25- jähriger Fahrradfahrer aus Bargteheide, der nur knapp einem Zusam-

menstoß entging, erlitt ebenfalls einen Schock.

Die Hamburger Straße war für die Unfallaufnahme und die Bergungsarbeiten sechs Stunden gesperrt. Der Sachschaden wird auf 132.000 Euro geschätzt..







TÖDLICHER BETRIEBSUN-FALL

(ots) Reinfeld – Am 08. April 2021 kam es gegen 13 Uhr in einer Firma im Weddernkamp in Reinfeld zu einem Betriebsunfall. Nach bisherigem Erkenntnisstand sollte in der Firma eine ca. 10 Tonnen schwere Maschine eingebaut werden. Aus ungeklärter Ursache kippte diese und fiel auf einen 36- jährigen Mitarbeiter, der hierdurch tödliche Verletzungen erlitt. Die Ermittlungen werden von der Kriminalpolizei Bad Oldesloe geführt.



LEBENSGEFÄHRLICHER LEICHTSINN, MÄNNER LEGEN SICH AUF DEM BAHNÜBERGANG NEBEN DIE GLEISE.

Ahrensburg – Der Fahrdienstleiter (FdL) vom Bahnhof Ahrensburg meldete sich am 08.04.2021 gegen 23:45 Uhr bei der Bundespolizei in Lübeck.

Über seine Kameraanlage am Bahnübergang "Weg zum Moor" in Ahrensburg konnte er beobachten, dass zwei Männer immer wieder versuchten unter der sich senkenden Schranke des BÜ zu laufen.

Immer, wenn sie es geschafft hatten, legten sie sich auf die Pflastersteine zwischen den Gleisen.

Über die Leitstelle Hannover erhielten alle Züge einen Fahrtbefehl in diesem Bereich besonders langsam und aufmerksam zu fahren.

Aufgrund der Eilbedürftigkeit wurde die Landespolizei(LaPo) aus Ahrensburg um Hilfe gebeten.

Die Streife der Bundespolizei machte sich mit Blaulicht und Einsatzhorn auf dem Weg nach Ahrensburg.

Zwischenzeitlich konnte die Streife der LaPo die beiden 17 und 19-jährigen Männer am BÜ stellen und festhalten.

Die jungen Männer wurden noch vor Ort über ihr lebensgefährliches Verhalten aufgeklärt. Durch über- oder runterhängende Gegenstände an den Wagen der Züge hätten die Beiden schwerverletzt, wenn nicht sogar getötet werden können.

Die jungen Männer werden sich jetzt wegen ihres Fehlverhalten verantworten müssen.

Zusätzlich werden sie die Kosten für den Polizeieinsatz tragen müssen und natürlich auch eventuelle Kosten durch Zugverspätungen

Der Zugverkehr war immerhin 40 Minuten beeinträchtigt.



Anzeige



Perfekte Location für Events, private Feiern und Firmenfeiern ~ Mittagstisch

> Burger, Steaks, Spareribs, Borritos und Salate Frische und regionale Produkte

Corona bedingt momentan nur take away und Lieferservice

www.moonshinereatbu.com | Facebook: Moonshiner

TÖDLICHER VERKEHRSUNFALL AUF RASTPLATZ TRAVE

Reinfeld – Auf dem Rastplatz Trave, ereignete sich am 13.04.2021 ein tödlicher Verkehrsunfall. Der Fahrer eines Mercedes kollidierte auf der Autobahn mit einem anderen PKW, dann im Bereich der Auffahrt zum Parkplatz Trave mit der Leitplanke, das Fahrzeug flog durch die Luft und prallte anschließend in einen geparkten Sattelzug. Der Rettungsdienst, die Polizei und die Freiwillige Feuerwehr Reinfeld rückten zur Unfallstelle an. Leider kam für den Fahrer des Mercedes jede Hilfe zu spät. Der Mann verstarb noch in seinem Fahrzeug. Für die anschließende Unfallaufnahme, wurde die Autobahn 1 in Fahrtrichtung Süden zeitweise voll gesperrt. • (JPG)







Anzeige

Plehn = Partner Steuerberatung

- Ferdinand Plehn
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Steuerrecht
- Susanne Hinze Diplom-Kauffrau Steuerberaterin

Bahnhofstraße	10
22946 Trittau	

Poststraße 5 22946 Trittau Rosenweg 5 23898 Sandesneben

Tel. 04154 / 8440-0 Fax 04154 / 8440-21 Tel. 04154 / 8440-0 Fax 04154 / 8440-31 Tel. 04536 / 1333 Fax 04536 / 1406 E-Mail: info@plehn-partner.de Internet: www.plehn-partner.de

FLORIAN STORMARN 70/48/02 IN TRITTAU EINGETROFFEN

Trittau – Die Freiwillige Feuerwehr Trittau darf sich nun über ein neues Fahrzeug freuen. Am 13.04.2021 traf das Fahrzeug am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Trittau ein. Das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug besteht aus einem Ziegler Aufbau und einem MAN Fahrgestell. Zur Technik gehören 2000 Liter Tank Wasser, 120 Liter Tank Schaum mit Schaumanlage, Schere / Spreizer / Stempel Akkubetrieb, Stabfast, Rettungsbühne, Wärmebildkamera, ein Akku betriebener Lüfter, Atemschutz Notfalltasche, 4 PA Geräte, Lichtmast mit 8 LED - Scheinwerfern mit 4x nah und 4x fern. Die Neubeschaffung war notwendig, weil das alte Löschfahrzeug am Aufbau und am Fahrgestell einen erheblichen Schaden hatte, sodass dieses ausser Dienst genommen werden musste und der Schaden für das Fahrzeug ein Wirtschaftlicher Totalschaden war. Deshalb wurde kurzfristig eine neues Vorführfahrzeug beschafft. Abgeholt wurde das Fahrzeug bei der Firma Ziegler in Giengen an der Brenz, dies ist eine Strecke von 893 km bis Trittau. Es wurde die Ladestromversorgung notiert, der Digitalfunk eingebaut, Ladegeräte für die Handsprechfunkgeräte verbaut und es wurde die komplette Beschriftung mit zusätzlich hinten einer Heckwarnmarkierung angebracht. Mit diesem Fahrzeug ist die Freiwillige Feuerwehr Trittau noch deutlich schlagkräftiger und so sagte Wehrführer Fabian Woggan stolz: "Ich habe mich sehr gefreut, dieses Fahrzeug endlich nach Trittau bringen zu können".









44 JÄHRIGER MANN UND HUND STERBEN NACH VERKEHRSUNFALL

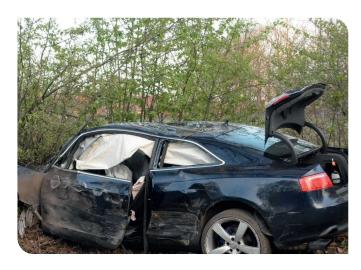
(ots) Tangstedt – Am 23.04.2021, gegen 18.32 Uhr, meldeten Autofahrer der Polizei einen Verkehrsunfall im Einmündungsbereich der außerorts gelegenen Harksheider Straße (K 81 in Tangstedt, Krs. Stormarn) und der Heidetraße.

Eine 54jährige Frau aus Tangstedt war mit ihrem Pkw Skoda von der Heidestraße nach links in die Harksheider Straße eingebogen und dabei mit dem Pkw Audi Coupe eines 44 jährigen Fahrers aus Segeberg kollidiert. Der 44 jährige Mann war mit seinem Fahrzeug auf der K 81 in Richtung Tangstedt unterwegs und hatte an dieser Einmündung Vorfahrt.

Nach dem Zusammenstoß kam der Audi-Fahrer mit seinem Pkw nur wenige Meter weiter nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte mit hoher Wucht gegen einen Straßenbaum.

Der 44 jährige Fahrer wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt und erlag noch vor Ort seinen schweren Verletzungen. Die Skoda-Fahrerin und eine 16jährige Mitinsassin wurden mit leichten Verletzungen vor Ort von Rettungswagenbesatzungen und einem Notarzt versorgt. Ein mitgeführter Hund wurde durch den Anprall aus dem Skoda geschleudert und verendete dort

Die K 81 wurde während der Unfallaufnahme und aufgrund der großen Menge an umherliegender Trümmerteile komplett gesperrt und wurde nach Beendigung der Aufräumarbeiten erst gegen 22.30 Uhr wieder freigegeben. Die Polizei in Tangstedt hat den Unfall aufgenommen und auf Anordnung der Staatsanwaltschaft einen Unfallsachverständigen hinzugezogen. Ein Kriseninterventionsteam war zur Betreuung von hinzukommenden Angehörigen des Unfallopfers im Einsatz.



. Anzeige



TRANSPORTER BRENNT NACH TECHNISCHEN DEFEKT

Glinde – Auf der Möllner Landstraße brach im Motorraum eines Transporters am 15.04.2021 ein Feuer aus. Ein technischer Defekt an der Dieselleitung hat offenbar das Feuer ausgelöst. Zuvor verlor der Transport auf der Fahrbahn bereits Kraftstoff. Die Freiwillige Feuerwehr Glinde rückte an und löschte unter Atemschutz mit Schaum das Feuer. Die ausgelaufenen Betriebsstoffe nahmen die Feuerwehrleute mit Ölbindemittel auf. Verletzt wurde niemand. Die Möllner Landstraße wurde während des Einsatzes voll gesperrt. • (JPG)



50.000 BRÖTCHENTÜTEN VON DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR LÜTJENSEE

Lütjensee – Die Freiwillige Feuerwehr Lütjensee hat in Zusammenarbeit mit der Bäckerei Zingelmann und dem Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein spezielle Brötchentüten im "Feuerwehr-Design" entworfen. Das Motiv der Brötchentüten macht auf eine Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr aufmerksam und soll am Frühstückstisch zum Gespräch anregen. Denn nichts ist schlimmer, als wenn im Ernstfall niemand kommt der hilft oder eine Pflicht - Feuerwehr eingeführt werden muss. Die Feuerwehrbrötchentüten wurden ab dem 17.04.2021 von der Bäckerei Zingelmann in Lütjensee an ihre Kunden ausgegeben. Am Startwochenende wurde die Aktion am Morgen durch einen Werbestand der Freiwilligen Feuerwehr Lütjensee begleitet. Und dieser Werbestand zeigte auch schnell Erfolg. Schon in den frühen Morgenstunden unterschrieben die ersten



Menschen ihre Mitgliedsanträge. Passive Mitgliedschaften sind natürlich ebenfalls wichtig, um die Feuerwehr mit einem jährlichen Betrag ab 20€ zu unterstützen. Doch in erster Linie müssen neue aktive Mitglieder gefunden werden. Die Bäckerei Zingelmann hatte dazu ausgewählte, feuerwehrspezifische Backwaren angeboten, sodass das Wochenende ganz unter dem Motto "Feuerwehr" stand. • (JPG)







Das BESTE für die Grill-Saison

Bratwurstspezialitäten

hausgemacht	
- musgemum	100g
Kalbsbratwurst mit Trüffel	2,30 €
Geflügelbratwurst	1,60 €
Bratwurst "Merguez"	1,85 €
Chorizo	1,60 €
Galloway- Bratwurst	1,80 €
Chilibratwurst "Mediterran"	1,70 €
Bratwurst- Schnecken	1,45 €
Schinkengriller	1,50 €
Krakauer	1,60€
Bratwurst nach Thüringer Art	1,50 €
Käsekrainer vom Rind	1,65 €
Kleine Griller	1,50 €

Unsere Produkte sind ohne allergene Stoffe, Mononatriumglutamat, Hefeextrakt, gehärtete Fette, Laktose, künstliche Farbstoffe und Konservierungstoffe!

Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



Hassler

Delikatessen · Fleischspezialitäten PartyService und mehr...

Bahnhofstr. 3

Tel. 04154 - 20 91 Tel. 04154 - 27 92 www.hassler-trittau.de info@fleischerei-hassler.de



Das BESTE für die Grill-Saison

Grillspezialitäten

100g

1,60€

Tournedos vom Rind	3,00	€
Rouladenspieße Magic Rucola	2,60	€

Grillfackeln "Rhodos"	1,60 €
Geflügelspieße "Bahia"	1,70 €
Schweinefiletspieße	1,80 €
Lammfilet "Olivenspieß"	4,50 €
Hähnchenspieße	1,75€
Knusperspieße	1,65€
Cevapcici	1,40 €

Unsere Produkte sind ohne allergene Stoffe, Mononatriumglutamat, Hefeextrakt, gehärtete Fette, Laktose, künstliche Farbstoffe und Konservierungstoffe!

Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



Hassler

Rinderhacksteaks

Delikatessen · Fleischspezialitäten PartyService und mehr...

www.hassler-trittau.de info@fleischerei-hassler.de



Steaks & Ribs

	roug
T-Bone Steak	4,50 €
Porterhouse Steak	4,80 €
Bone in Strip Steak	4,80 €
Rib Eye Steak	3,30 €
Rumpsteak	4,30 €
Hüftsteak	2,80 €
Flank Steak	2,80 €
Prime Ribs	4,20 €
Back Ribs	1.40 €

Haßler's Dry aged Steaks

T-Bone Steak	5,50 €
Rib Eye Steak	4,90 €
Flank Steak	4,00 €
Rumpsteak	5.50 €

Unsere Produkte sind ohne allergene Stoffe, Mononatriumglutamat, Hefeextrakt, gehärtete Fette, Laktose, künstliche Farbstoffe und Konservierungstoffe!

Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



Hassler

Delikatessen · Fleischspezialitäten PartyService und mehr...
www.hassler-trittau.de

Das BESTE für die Grill-Saison

Haßler's Grillpaket

Bratwurst nach Thüringer Art oder Schinkenwurst

Putensteaks, mariniert

Nackensteaks, gewürzt ca. 2 kg- Paket 30.00 €

Grillpaket "Spezial"

Rindersteaks, mariniert Hähnchenbrust "Asia" Nackensteaks, gewürzt Rinderbratwurst

40,00€

ca. 2 kg- Paket

Unsere Produkte sind ohne allergene Stoffe, Mononatriumglutamat, Hefeextrakt, gehärtete Fette, Laktose, künstliche Farbstoffe und Konservierungstoffe!

Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



Hassler

Delikatessen · Fleischspezialitäten PartyService und mehr...
www.hassler-trittau.de



AUSTRITT VON UNGEFÄHR 16.000 LITER JAUCHE AUS EINEM GÜLLESILO

(ots) Die Feuerwehr Wakendorf II wurde am 24.04.2021 gegen 10:47 Uhr von der Kooperativen Regionalleitstelle West mit dem Einsatzstichwort THAUST "Technische Hilfeleistung "Austritt von Betriebsstoffen", in die Naher Straße alarmiert. Auf einem Bauernhof sollte ein Güllesilo leckgeschlagen und die ganze Straße bereits verunreinigt sein.

Der Einsatzleiter der Feuerwehr Wakendorf II konnte dieses in seiner ersten Rückmeldung bestätigen. Auf dem kompletten Gelände des Silos sowie der Straße war bereits Gülle verteilt, der Austritt aus dem Güllesilo fand weiter massiv statt.

Die Leitstelle West änderte daraufhin das Einsatzstichwort auf TH X G "Technische Hilfe, größer als Standard, Gefährdung durch Gefahrstoffe" und alarmierte somit weitere Kräfte, wie unter anderem den ABC-Zug des Kreises Segeberg (Löschzug Gefahrgut) sowie den Gefahrgutzug der Feuerwehr Kaltenkirchen, zur Einsatzstelle.

Nach weiterer Erkundung der Einsatzstelle durch den Einsatzleiter konnte festgestellt werden, dass es sich nicht um eine Leckage innerhalb des Silos handelte, sondern das der Schieber, um den Tank zu befüllen, nicht korrekt verschlossen war. Innerhalb kürzester Zeit konnte durch zuschieben dieses Schiebers, ein weiteres Austreten der Jauche verhindert werden. Die beiden Gefahrgutzüge waren somit nicht mehr erforderlich und konnte den Einsatz noch auf der Anfahrt abbrechen.

Dadurch, dass sich der Bauernhof auf dem höchsten Punkt der Gemeinde befindet, floss die Jauche den Berg hinab und flutete regelrecht einige Vorgärten sowie ein großes Carport. Ebenso trat, aufgrund der Menge, bereits viel von der flüssigen Gülle in die Kanalisation ein.

Um hier ein Schaden zu verhindern, wurde an den annähernd 2 km abgelegenen vier Klärbecken ein Rohrdichtkissen gesetzt, um das weitere Einfließen der Gülle in die Klärbecken zu verhindern. Zwei Klärbecken waren bereits kontaminiert, so dass von einem Regenrückhaltebecken im Dorf über eine lange Wegstrecke eine Wasserversorgung aufgebaut werden musste, um die Klärbecken mit Frischwasser zu verdünnen, um weitere Umweltschäden zu verhindern. Parallel saugten Landwirte die angestaute Gülle aus der Kanalisation ab.

Die Straße und Gehwege wurden parallel mit mehreren Strahlrohren umfangreich gereinigt. Die Feuerwehr war mit knapp 60 Einsatzkräften vor Ort.





HAMBURG HAMBURG LOGISTIK



Ihr starker Fulfillment-Partner in Witzhave bei Hamburg

Sie benötigen einen Fulfillment-Dienstleister am bedeutsamen Logistikstandort Hamburg, der Ihre gesamten Auftragsabwicklungen schnell und zuverlässig übernimmt?

Ob Lagerung, Versand oder Retourenmanagement - Sie verkaufen Ihre Produkte, wir kümmern uns um den Rest!

Dank Auslagerung der gesamten Logistik fairen Preisen und einem schnellen Versand.





- Etikettierung
- Kurzfristige und langfristige Lagerung
- Kommissionierung & Verpackung
- Schneller Versand mit Ihren Lieferscheinen
- Retourenabwicklung
- Aufbereitung Ihrer Produkte
- ✓ Veredelung / Value added Services
- Containertransport und Warentransport



maerz-logistik.de

9 Gut Heinrichshof 12 22969 Witzhave

0 04154-8981 404

6 04154-8981 403







WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf - Polizei 110

Feuerwehr & Rettungsdienst

112

Integrierte Regionalleitstelle Süd 0 45 31 / 19 222

Notfall- und Krankentransporte 0 45 31 / 19 222

Notfallnr. für vermisste Kinder 116 000

Notfallnr. für Opfer von Verbrechen 116 006

> Sperrnotruf für EC- und Kreditkarten

116 116

www.sperr-notruf.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Giftinformationszentrum Nord 0551/19240

Kath. Kinderkrankenhaus Wilhelmstift

Liliencronstr. 130, 22149 Hamburg

Tel.: 040 / 67377-0

Fax: 040 / 67377-133 info@kkh-wilhelmstift.de www.kkh-wilhelmstift.de

Krankenhaus Reinbek St. Adolfstift Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek

Tel.: 040 / 72 80 - 0

Fax: 040 / 72 80 - 22 46 info@krankenhaus-reinbek.de www.kh-reinbek.de

Notfallpraxis KH Reinbek Tel.: 116 117

Mo/ Di/ Do/ Fr: 19-24 Uhr

Mi: 13-24 Uhr Sa/ So/ Feiertage: 10-24 Uhr

THON HAUS ER Immobilien GmbH



Ein Auszug aus unseren Leistungen:

- Wertermittlung durch einen Sachverständigen
- Professionelle Kundenund Objektbetreuung
- Erstellung eines hochwertigen Exposés
- Große Datenbank mit suchenden Kunden
- Intensiver Werbeauftritt

- Professioneller **Immobilienfotograf**
- Erstellung eines **Energieausweises**
- Erstellung einer Wohnflächenberechnung
- Verwendung modernster Technologie

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 04154-79 59 01

Mitglied im



www.thonhauser-immobilien.de



Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Magazins,

nachdem Sie nun der 54. Ausgabe unseres Magazins ihre Aufmerksamkeit geschenkt haben, freuen wir uns wieder ein Teil Ihres Tages gewesen sein zu dürfen. Vielleicht waren ja auch Sie wieder einmal erstaunt, was so alles um uns herum geschieht. Auch in diesem Moment sind wir bereits wieder unterwegs, um schon jetzt die nächste Ausgabe für Sie mit Leben zu füllen.

Vielen Dank, dass auch Sie zu unserer geschätzten Leserschaft gehören.

Herzlichst Ihr Trittau Online Team